

Wir sind umgezogen.

Unsere neue Office ist jetzt im
Regina Pharmacy Store
1719 Scarth Straße.

Unsere beiden Hauptsorten
Banff Hard Kohle
in Größen für alle Zwecke.

Banff Briquettes
die Ideal-Kohle für die Küche.

Whitmore Bros.
General-Agenten für Sask.

Fahrtarten nach Regina
von Antwerpen sind jetzt
billiger. Man wende sich an **L. L. Kramer**,
P. C. Box 57, Regina,
oder 2024 Broad Str.

Bekanntmachung.

Stadt Regina,
Steuer-Veranlagung 1909.
Hiedurch wird bekannt gemacht, daß die
Steuer-Veranlagung für das Jahr 1909
fertiggestellt ist und in meiner Office in der
Scarthstraße im vierten Stockwerk von 10
Uhr Vormittag bis 4 Uhr Nachmittag
ausgegeben werden kann. Die Steuerzahler,
welcher Veränderungen zu erheben wünschen,
müssen schriftlich innerhalb 30 Tagen von
Datum dieser Bekanntmachung an meine Office
mitteln. Datum Regina, den 10. Juni 1909.
J. C. Wilkinson,
Kassier.

Regina.

Zeitung des Tages Provinzial-Ausstellung.
Vom 27. bis 30. Juli inclusive
findet in Saskatoon's Hauptstadt
die große Sommer-Ausstellung statt.
Die Vorbereitungen in Hinblick auf
die Ergebnisse, die kommen, Attraktionen
und Vorführungen sind soweit ge-
trieben, daß man schon jetzt bestimmt
behaupten kann, daß die Ausstellung
alle früheren herartigen Ereignisse in
Schatten stellen wird. Von allen Teilen
Saskatoon's, Albertas u. Mani-
tobas sind bereits zahlreiche An-
meldungen eingelaufen, jedoch ein
besonders großer Besuch
in Aussicht ist.
Was die Attraktionen anbetrifft,
so wird ein wirkliches kleines Con-
tinent hier zu sehen sein. Die
Barter Show Co. bringt 25 Eisenbahn-
wagen voll elektrische und mechanische
Amusements und wird einen 800 Fuß
langen „Mid-Way“ errichten. Diese
Vorstellungen und Vorführungen sind
erfolgreich, modern und den höchsten
Anforderungen entsprechend. Unter
diesen nennen wir nur den sensation-
ellen „Doppel-Kopffrauen“, „Pho-
rao's Tochter“, eine Musikion, die die
halben Ver. Staaten während des
letzten Jahres in ihren Wanderzügen
gehalten, die „Broadway-Schönheiten“
und viele andere Dinge, die man
sehen muß, um sie würdigen zu können.
Auch sind Kontrakte betreffs
verschiedener großartiger Grandstand-
Attraktionen gemacht worden. Wir
nennen nur „Der große Reno“, ein
Kunststück erster Klasse. Das „Tri-
an-Club's Haus“, eine großartige
alkige Vorführung.
Regina hat Glauben und Ver-
trauen in sich selbst und in diesem
Jahre wird hier eine Ausstellung ab-
gehalten werden, die alles bisher Be-
gewiesene übertreffen wird.
Am Dienstag waren 180 Da-
men des Internationalen Frauenkon-
gresses, der in Toronto gelangt hat, in
der Stadt. Sie wurden hier auf
beste aufgenommen. Abends war eine
öffentliche Veranstaltung in der City
Hall. Die deutsche Delegation bestand
aus folgenden Damen: Frau Stritt,

Kirchliche Nachrichten.
St. Mary's (römisch-katholische
Kirche) Gottesdienst mit deutscher
Predigt jeden Sonntag früh 9 1/2 Uhr
und Abends 4 Uhr.
In der lutherischen Kirche werden
wie gewöhnlich Gottesdienste ge-
halten am Vormittag um 10 1/2 Uhr und
am Abend um 7 1/2 Uhr.
Der Rudolf Hahn's feierte am
Dienstag Hochzeit mit Frau Stepp
von Regina. Die Feier fand im
Hause seines Cousins statt. Wir wün-
schen dem jungen Paar herzlich Glück
und Wohlergehen.
Am Sonntag Abend fand ein
gemüthlicher Abend bei Herrn Rudolf
Hahn statt. Herr Hahn, Koster und
manche anderen waren anwesend und
verlebten einen angenehmen Abend.
Frau F. R. Bredt kam am
Dienstag Morgen von der Farm in
die Stadt, um an dem Empfang zu
ehren der Damen des Internationalen
Frauenkongresses teilzunehmen.
Herr Dr. Wegger bedachte von
Regina nach Sibant über. Offenbar-
lich wird es ihm da gut gehen.
Eine Abteilung Sioux Indianer
kamen am Dienstag Nachmittag
von ihrer Kaserne nach Regina, wo
sie am Abend ein Fußballspiel mit
Reginaer Fußballspielern spielten.
Die paradielischen durch die Stadt und
schlugen für Lager für zwei Tage auf
den Ausstellungsgründen auf. Der
Anführer war Hauptling „Stehender
Stiel“ und leitete die ganze 100 See-
nen umfassende Stamm war hier an-
wesend. Es war ein echtes Bild des
Westens, voll Farbe und eigenartiger
Schönheit.
Die Arbeiten am Parlaments-
Gebäude nehmen schnellen Fortgang.
Diese Woche wurde mit dem dritten
Stockwerk begonnen.
Die Reginaer Typographische
Union passierte letzter Tage einen
Beschluss, der die Behörden der
Stadt dazu verpflichtet, daß das
Kriegsgeld, welches das Ausstellen
auf den Bürgersteigen verbietet, nur
sehr rar durchgeführt wird und daß
die Behörden darüber verfahren sollen.
Die Internationale typographische
Union hat schon seit Jahren einen
schärferen Kampf gegen die
Schwindelgeschäfte geführt, der früher
tausende von Buchdruckern zum Opfer
fiel und der internationalen Kampf in
den Ver. Staaten gegen die „Weiße
Bett“ hat die Ledersätze unter den
Druckern und Seilern bedeutend ver-
teuert. Wir begrüßen diesen Schritt
von Herzen und möchten auch inter-
essiert die Leute vor dem Ausmaß
auf Bürgersteige und öffentlichen
Plätzen warnen. Es ist das eine sehr
höfliche und sehr ungehörige schlechte
Angewohnheit, die zum Glück nicht so
oft unter den Deutschen anzutreffen
ist, wie unter den Franzosen.
Letzten Freitag hatten wir ganz
besonderen Besuch. Eine Herde von
fast 200 Büffeln, bestehend aus stark-
nackigen Bullen, Kühen und einem
Dutzend Hälbern, kamen von Monta-
na via Zoo Linie durch die Stadt
auf dem Wege nach Bainsville, wo
sie in Zukunft ihr Büffelweiden fristen
werden. Jede Kuh enthielt von 6 bis
8 Tiere und jedes einzelne war in
einem besonderen Anteil eingeschlo-
gen. Man sah es einigen mächtigen
Bullen an, daß ihnen das enge Quar-
tier abtrotteln nicht gelte und auch die
Gare zeigten deutliche Spuren von
Mut und Muth der „Herrlicher der
Prairie“.
Der Dominion Tag wurde in
Regina mit Sports aller Art aufs
angenehmste gefeiert und war das
Fest für ideal schon zu nennen.
Nur war es etwas zu heiß. Das Er-
gebnis des Tages was das Zehnmei-
len-Rennen auf der Rennbahn. Es
hatten sich 16 Personen eingefunden,
um den Preis sich zu erringen. Das
Rennen war von Anfang an recht
schnell und die große Hitze zwang eine
ganze Anzahl der Fahrer schon nach
einigen Meilen, das Rennen aufzu-
geben. Im Ganzen kamen von den
16 nur 4 ans Ziel, das die anderen
12 schloß wurden oder das Rennen
als aussichtslos aufgaben. Das Ren-
nen wurde von Marat, Moose Jaw,
gewonnen. Zeit 1 Stunde, 30 Minu-
ten, 38 Sekunden. Nur einige
Schritte nach Tom ging Cosman, Re-
gina, als zweiter durchs Ziel. Zeit
1 Stunde, 3 Minuten, 43 Sekunden.
Dritter wurde Herr Benavente, ein
Indianer von der Grenville-Kaserne,
der allerdings erst lange nach den bei-
den ersten durchs Ziel ging. Inter-
essant war das Laugziehen — Zug
von „War“ — bei dem die Farmer Ge-
legenheit hatten, ihre Kraft zu zeigen.
Ein schweres „Team“ der Perittenen
Polizei gewann zuerst gegen ein
Team des 95. Regiments. Dann
schlugen die Grand Conlee Farmer
ein Team der C. B. R. Darauf ge-
wannen die Her gegen ein zweites,
leichteres Team der Perittenen Poli-
zei und die Soldaten wurden von den
Grand Conleeern geschlagen. Der letzte
Rath fand zwischen den fiegreichen
Polizisten und Grand Conlee Far-
mern statt. Die Farmer gewannen,
obgleich die Perittenen Polizisten ihre
besten Leute ausgesucht hatten. Al-
so — die kräftigsten Kerle waren die
Farmer. Athletische Vorführungen
aller Art, Fußball und Voleball, be-
schlossen die Sports des Tages.

Marktblauber vom 6. Juli.
Häber, per Fbd. 8 1/2 - 9c
Schweine, lbd. per Fbd. 6c
Schweine, geschl. per Fbd. 8c
Hinder, primo Casal. 3 1/2c
Schafe, lbd. per Fbd. 6 1/2c
Hühner, per Fbd. 14c
Turfens, per Fbd. 16c
Eier, per Duzend 20c
Butter, per Fbd. 15c

The Regina Trading Co.'s Ladenneuigkeiten.

Spezial Bargains
in
Männer-Workshemden.

Regulär 60c und 75c-Hemden für 35c,
oder drei fuer \$1.00.
**Zum Verkauf Donnerstag,
Freitag und Samstag.**

300 gute starke Gingham Arbeitshem-
den für Männer, in schönen Karos, Plaids
und Streifen. Weit geschnitten. Regu-
läre Preise 60c und 75c, am
Donnerstag, Freitag und Samstag
35c das Stück — oder drei für \$1.00.

Kleiderstoff-Abteilung.

2000 yards Kattune in all den neuen
Farben. Die gute, alte englische Ware
in hellen und dunklen Farben. Regulär
in allen Läden der Stadt mit 15c ver-
kauft. Wir verkaufen diese aber niedri-
ger als irgend ein anderer Laden.
Unser Preis ist
12 1/2c die yard.

Schwere, graue Baumwolle, 40 Zoll
breit.
Unser Preis ist 15, 18 und 20c d. y.
Handtücher.

Wir haben darin großes Lager in hell
und dunkel. Guter, schwerer Stoff.
Unsere Preise sind von 5c bis zu 15c.
Schürzen-Gingham, 40 Zoll breit, in
Karos und Streifen.
Unsere Preise 15, 18 und 20c die yard.

Hausausstattung.

100 Fensterrollen,
wert 75c, volle Grö-
ße und gut aufge-
macht, cream u. grün,
zum Verkauf mit 50c
das Stück.
50 Gardinenstän-
gen, 4 Fuß lang, nur
Eiche, mit Ringen,
Enden, Haken und
Nadeln, wert 50c.
Special, 55c das
Stück.
50 Paar Spitzen-
Gardinen, mit Pa-
tentrand, wert \$1.25
und 1.50 das Paar.
Verkaufspreis 1.00.

Verkauf von Tapeten.

Für eine Woche wollen wir Tapeten im Werte von
12 1/2 bis 20c, alle für einen Preis verkaufen, nämlich
per Rolle 10c.

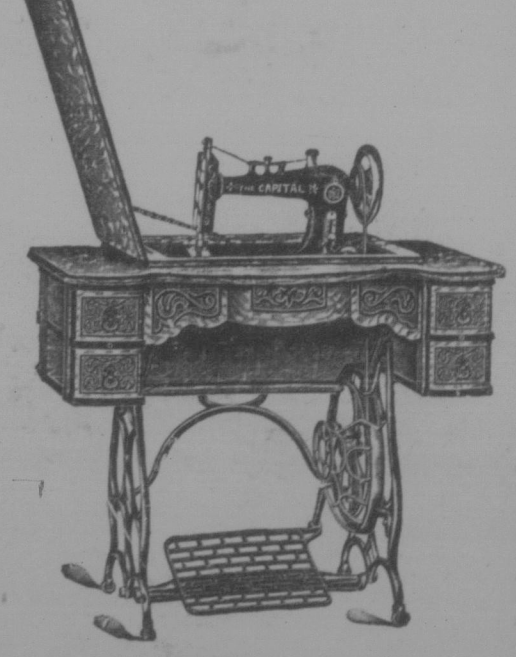
Eisenwaren.

Uebereilt Euch nicht mit Euren Be-
stellungen. Wir können Euch verlau-
fen:
500 Fuß Bindfaden für 8 1/2c P lb.
550 " " " 9c "
600 " " " 10c "
650 " " " 12c "

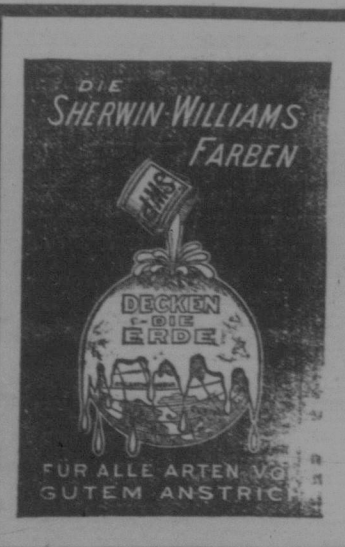
**Drug-
Abteilung.**

Anti-Buzz
Anti-Buzz
wird Sie gegen die Qua-
len von Mosquitos schüt-
zen.
Jede Flasche garan-
tiert, oder das Geld zu-
rückertattet.
Gebrannt unser
Militär Fuß - Pulver.
Für brennende, müde
oder wehe Füße — 25c die
Büchse, oder fünf Büchsen
für Einen Dollar.
Jede Büchse garantiert
oder das Geld zurück-
ertattet.

Die „Capital“ Nähmaschine.
Nur \$18.00.



Diese Maschine kommt jeder \$35.00-Maschine gleich,
zum einklappen, mit Kugellagern und mit dem neuesten
Zubehör, wie bei der teuersten Maschine. 10 Jahre Ga-
rantie. Wird nach 1 Monat Versuch zurückgenommen,
wenn nicht wie wir sie beschreiben. Warum \$35-\$50
für eine Nähmaschine bezahlen, wenn Sie eine ebensogute
für \$18 erhalten können. Bedenken Sie nur \$18.00
für eine gute Maschine und 5 Jahre langer Garantie, als
Ihr Nachbar, der für die Seine \$50 bezahlt hat.
Und nur \$18.00.



Agenten:
Heart Bros.
Hardware
Comp. Limited
Regina, Sask.

The Regina Trading Co., Ltd.
West-Canadas groesster Laden.